Katholische Kirche im WDR

Katholisches Rundfunkreferat beim WDR
Wallrafplatz 7
50667 Köln
Tel. 0221 / 91 29 781
Fax 0221 / 27 84 74 06
www.kirche-im-wdr.de
E-Mail: info@katholisches-rundfunkreferat.de

Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Katholischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Kirche in 1Live | 02.08.2021 floatend Uhr | Simon Deregowski

Chatten mit Gott

Hätte ich einen Chat mit Gott auf WhatsApp oder Signal oder was auch immer - es gibt ja echt viele Anbieter mittlerweile - was würde da wohl drinstehen?
Ich befürchte, das wär wie einer von diesen Chats, in den der andere oder die andere die ganze Zeit schreibt und ich aber viel zu selten antworte. Wahrscheinlich wären das mal guttuende Youtube-Links zu irgendwelchen Videos, in denen irgendwelche inspirierenden Geschichten erzählt werden. Vielleicht wären auch irgendwelche Song- und Musiklinks dabei oder Gott würde mal schreiben: "Hey das ist momentan mein Lieblingssong, hör doch mal rein, irgendwie hat der ne starke Botschaft“. Da würde ich mir dann wahrscheinlich auch denken: "Cool, die Musikvorschläge von dem sind meistens gut, sollte ich mal reinhören“, aber das würde ich wahrscheinlich dann vergessen.
Vielleicht würde Gott mir auch so Fotos schicken, auf denen irgendwelche Sprüche drauf sind, die irgendeine philosophische Aussagekraft haben und mich durch den Tag begleiten würden.
Vielleicht würde in dem Chat aber auch einfach nur sehr oft die Frage stehen "Hey wie geht’s dir?“ oder "Hast du heute schon was vor? Wollen wir uns vielleicht treffen?“
Und ich bin sicher, ich hätte in dem Chat ziemlich schnell ein schlechtes Gewissen. Weil ich mich nicht so zurück melden würde, wie er es verdient hätte.
Aber das ist glaube ich nicht schlimm, weil Gott das nicht gegeneinander aufrechnet. Gott verfolgt meinen Lebenschat wie einer von diesen guten alten Freunden, der nichts erwartet.
Kennt Ihr solche Freundschaften, die tiefer sind, als das, was in einem Chat geschrieben steht? Ich, mein, klar: Gott freut sich, wenn ich mal antworte, mal was erzähle, ein Foto schicke oder auch mal meinen aktuellen Lieblingssong.
Und solange der Kontakt bestehen bleibt sind wir ja irgendwie im Chat.
Einfach die Augen aufmachen, dann krieg ich schon mit, was Gott mir sagt.
Simon Deregowski, Köln.